

Bereich Interkulturelle Wirtschaftskommunikation (IWK)

Richtlinien zur Erstellung eines Praktikums-Berichts

Sinn eines Praktikums-Berichts ist einerseits die Information über den Praktikumsverlauf, andererseits die kritische Abwägung der Anforderungen des internationalen Unternehmensalltags in Bezug auf die Studieninhalte des Faches IWK.

Ziel ist es, unsere Studieninhalte so bedarfsgerecht wie möglich auszurichten. In diesem Zusammenhang sind vor allem solche Hinweise wichtig, die uns zeigen, wo in der Praxis Anforderungen gestellt werden, denen während des Studiums stärker Rechnung getragen werden müsste.

Der **Aufbau des Berichts** (3-5 Seiten) sollte daher wie folgt strukturiert sein:

1. Angaben zum Unternehmen und zum Praktikumszeitraum
2. Kurzdarstellung des Unternehmens und seiner Aufgaben
3. Tätigkeiten während des Praktikums und Praktikumsverlauf (einschließlich Kritik)
4. Kritische Abwägung der Anforderungen des Praktikums / Unternehmensalltags in Bezug auf die Studieninhalte IWK.
5. Zeugnis des Unternehmens

Der Praktikumsbericht ist in Printform bei Prof. Dr. Daniela Gröschke oder im IWK-Sekretariat einzureichen.

Nach Prüfung wird dann von Frau Prof. Dr. Gröschke ein Praktikumschein ausgestellt und als Nachweis ans ASPA geschickt.